



Presseinformation

Junge Talente früh entdecken und fördern

BP unterstützt die Initiative „TalentMetropole Ruhr“ und sucht das regelmäßige Gespräch mit Schülerinnen und Schülern aus dem Ruhrgebiet

Bochum, 4. Februar 2020 – Gut 60 Schülerinnen und Schüler sind der Einladung von BP gefolgt und haben die Ruhr Oel Raffinerie in Gelsenkirchen besucht. Die Veranstaltung fand unter dem Titel Dialog mit der Jugend im Rahmen der TalentMetropole Ruhr statt. Dazu gehörten auch Gespräche und Diskussionen mit dem Vorstandsvorsitzenden der BP Europa SE, Wolfgang Langhoff.

Stärken entdecken, Talente fördern – das hat sich die TalentMetropole Ruhr auf die Fahnen geschrieben. BP ist ein Partner der gemeinnützigen Stiftung und will aktiv helfen, dass die jungen Menschen ihre Begabungen unabhängig von ihrer sozialen Herkunft bestmöglich für die Zukunft in der Region entwickeln können. Folgerichtig sind die jungen Leute von Schulen aus Bochum, Duisburg sowie Mülheim an der Ruhr nach Gelsenkirchen gekommen und konnten so Wirtschaft hautnah bei der BP Europa SE erleben. Die 16- und 17-Jährigen blickten Mitarbeitern über die Schulter und informierten sich über das Unternehmen sowie die vielfältigen Berufe.

Nach einer Führung durch die Raffinerie in Gelsenkirchen Scholven stellte sich Wolfgang Langhoff, Vorstandsvorsitzender der BP Europa SE, den Fragen der Schülerinnen und Schüler. Im Mittelpunkt der Fragen standen vor allem die Themen Ausbildung und Berufsperspektiven. Aber auch Themen wie Energieversorgung und Klimawandel wurden rege diskutiert.

Langhoff: „An den vielfältigen Fragen wird deutlich, wie wichtig der Austausch mit der jungen Generation ist und das nicht erst seit Fridays for Future. Miteinander sprechen ist die Voraussetzung dafür, einander zu verstehen. Dazu gehört auch, seinen eigenen Berufswunsch entwickeln zu können. Genau dazu ist der heutige Tag da.“



Der „Dialog mit der Jugend“ ist bei BP seit Jahren fester Bestandteil des Engagements für Bildung und Ausbildung und wird federführend von der TalentMetropole Ruhr initiiert.

BP Europa SE

Das Unternehmen beschäftigt rund 10.500 Mitarbeiter in Deutschland, Belgien, den Niederlanden, Österreich, Polen, der Schweiz und in Ungarn. Sitz der Gesellschaft ist Hamburg. Dort werden die Schmierstoffaktivitäten und das Luft- sowie Schiffahrtgeschäft betreut. Bochum ist Verwaltungssitz von BP in Deutschland und Heimat der deutschen Tankstellenmarke Aral. Hier sind die Versorgungs- und Vertriebseinheiten der BP Europa SE ansässig. Zudem betreibt das Unternehmen Raffinerien und Tankstellen in Europa. Mit etwa 43 Millionen Tonnen Mineralölprodukten der Marken Aral, BP und Castrol deckt die BP Europa SE einen Großteil des jährlichen europäischen Bedarfs.

Information für Redaktionen:

Weitere Informationen zum Thema Dialog mit der Jugend finden Sie auch im Internet unter:

https://www.bp.com/de_de/germany/home/gesellschaft/gesellschaftlicher-dialog/dialog-mit-der-jugend.html

Ein Pressefoto in druckfähiger Qualität steht zum Download unter

www.bp-presse.de bereit.